

Interpellation Nr. 119 (November 2025)

25.5487.01

betreffend Adressierung von Fragebögen des Statistischen Amtes des Kantons Basel-Stadt

Im Oktober 2025 wurde vom Leiter des Statistischen Amtes (Präsidialdepartement) sowie vom Leiter des Tiefbauamtes (Bau- und Verkehrsdepartement) ein Brief und eine «Zufriedenheitsbefragung Abfallentsorgung» an die Haushalte im Versuchsgebiet Unterflurcontainer im Quartier Bachletten versendet. Dieser Postbrief war jedoch lediglich an eine Person und im Falle eines Paares an den Mann adressiert. Aufgrund der eindeutigen Adressierung blieb der Brief im internen Postfach des Mannes liegen, die Frist lief ab, ohne dass der Brief geöffnet wurde, währenddessen das Altpapier von unten bis oben auf den Fragebogen abgesucht und die Verwaltung mit zusätzlicher Arbeit eingedeckt wurde, sie mögen doch bitte nochmals einen Fragebogen senden.

Die Unterzeichnende bittet den Regierungsrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie gedenkt der Regierungsrat eine aussagekräftige Rückmeldung einer Befragung von Haushalten zu erhalten, wenn Familien- und / oder Paarhaushalte oder auch Wohngemeinschaften Postbriefe erhalten, die lediglich an die Adresse einer Person gesendet werden?
2. Gemäss Brief soll jene Person den Fragebogen ausfüllen, die den Abfall entsorgt. Dies können in einer Familie- und / oder einem Paarhaushalt unterschiedlichste Personen sein. Somit müsste der Brief doch zumindest an alle erwachsenen Personen eines Haushaltes adressiert sein.
Wäre es in der heutigen Zeit der Gleichstellung von Frau und Mann nicht per se angebracht, die Adressdaten der Steuerverwaltung zu übernehmen – oder noch besser, die gemäss Einwohneramt alle im Haushalt wohnenden erwachsenen Personen zu adressieren? Sieht der Regierungsrat dies ebenso? Wenn nein, warum nicht?
3. Warum wurde dies nicht von Anfang an gemacht? Aufgrund der Kosten? Fehlendem Austausch zwischen den unterschiedlichen Departementen des Kantons Basel-Stadt? Fehlender Sensibilität?
4. Gedenkt der Regierungsrat in Zukunft analoge Post für Haushalte, egal von welchem Departement korrekterweise an die Bürgerinnen und Bürger zu adressieren?

Brigitte Kühne